Tantra ist Freiheit: Freiheit von allen gedanklichen Konstrukten, von allen Gedankenspielen; Freiheit von allen Strukturen, Freiheit vom Anderen.

Tantra sagt: **Verurteile niemals irgendetwas** – die Haltung des Verurteilens ist eine törichte Haltung. Indem du etwas verurteilst, verweigerst du dir selbst die Möglichkeit, die dir zugänglich geworden wäre, wenn du das Niedere weiterentwickelt hättest.

Verurteile nicht den Schlamm, denn im Schlamm verbirgt sich die Lotusblüte. Nutze den Schlamm, um die Lotusblüte hervorzubringen. Natürlich ist der Schlamm noch nicht die Lotusblüte, aber er kann dazu werden. Dem schöpferische Mensch, dem spirituellen Mensch, wird der Schlamm dabei helfen, seine Lotusblüte freizugeben, sodass die Lotusblüte aus dem Schlamm befreit werden kann.

Saraha ist der Begründer der **tantrischen Sichtweise**. Sie ist von ungeheurer Bedeutung, insbesondere für den gegenwärtigen Moment der Menschheitsgeschichte, denn ein neuer Mensch ist dabei, geboren zu werden, ein neues Bewusstsein klopft an die Türen. Und die Zukunft wird dem **Tantra** gehören, denn **keine dualistischen Haltungen können den Geist des Menschen länger beherrschen.** (Saraha war 300 Jahre vor Jesus hier! The Tantra Vision 1-s126)

MIT OFFENEN AUGEN GEHT ER IN EIN LODERNDES FEUER –
WER KÖNNTE MEHR MITGEFÜHL VERDIENEN?

Sei vorsichtig! Sei wachsam! Sei aufmerksam! Und befreie dich so schnell wie möglich daraus, denn alles, was schön, alles, was wahrhaftig, alles, was gut ist, wird nur durch den **Nicht-Geist (No-Mind)** erkannt und erfahren.

Tantra ist ein Prozess, der in dir den Zustand des Nicht-Denkens (No-Mind) entstehen lässt. Der Nicht-Geist ist das Tor zum Nirwana. (A.d.Ü: Satori - Erwachen)

SEITAI „katsugen-undo“ ist ein WEG zum Nicht-Denken, einfach Sein
www.seitai.de – ohne müßen & sollen… - ohne duale Konzepte von richtig und falsch...

*****

***Tantra* is freedom: freedom from all mind-constructs, from all mind-games; freedom from all structures; freedom from the other.**

Tantra says: Never condemn anything – the attitude of condemnation is the stupid attitude. By condemning something, you are denying yourself the possibility that would have become available to you if you had evolved the lower. Don’t condemn the mud, because the lotus is hidden in the mud; use the mud to produce the lotus. Of course, the mud is not the lotus yet, but it can be. And the creative person, the religious person, will help the mud to release its lotus so that the lotus can be freed from the mud.
Saraha (A.dÜ: 3.generation after buddha) is the founder of the Tantra vision. It is of tremendous import, and particularly for the present moment in human history, because a new man is striving to be born, a new consciousness is knocking on the doors. And the future is going to be that of **Tantra**, because now no more dual attitudes can hold man’s mind.

The Tantra Vision, Vol 1 s168 Osho CH9. MIND IMMACULATE IN ITS VERY BEING
INTO A RAGING FIRE HE WALKS WITH OPEN EYES –
WHO COULD BE MORE DESERVING OF COMPASSION?
Beware! Be alert! Be awake! And get out of it as soon as possible, because all that is beautiful, all that is truthful, all that is good, is known and experienced only through the **no-mind**.
Tantra is a process of creating no-mind in you. No mind is the door of Nirvana.

DU BIST UNBEGRENZT. Du bist grenzenlos. In deinem reinen Sein existiert keine Begrenzung – du bist ein Gott. Doch um diese Göttlichkeit zu ERKENNEN, fange nicht an, mit dem Gefängnis zu kämpfen, sonst wirst du niemals ein Gewinner sein. Du wirst immer mehr besiegt werden, immer frustrierter sein, immer mehr Selbstvertrauen verlieren, und immer mehr wird es dir unmöglich erscheinen, da herauszukommen.
Beginne damit, bewusster zu werden. Beginne damit, wacher und aufmerksamer zu werden.
Das ist das Einzige, was zu tun ist.

Indem du bewusst wirst, wirst du spüren, dass die Wände, die dir zu nahe waren, nicht mehr so nah sind; sie weiten sich. Dein Gefängnis wird immer größer und größer. Je mehr sich dein Bewusstsein ausdehnt, desto mehr siehst du, dass dein Gefängnis gar nicht mehr SO klein ist – es wird immer größer. Ein weiteres Bewusstsein und mehr Raum stehen dir zur Verfügung, um dich zu bewegen, zu sein, zu leben, zu lieben.

Und dann kennst du den grundlegenden Mechanismus: Je weniger bewusst, desto näher rücken die Wände; bist du unbewusst, berühren dich die Wände von allen Seiten. Du bist in einer kleinen Zelle; nicht einmal die kleinste Bewegung ist möglich.

Merke dir diesen Satz: Erweiterung des Bewusstseins. Mit dieser Erweiterung erweiterst DU dich. Eines Tages, wenn dein Bewusstsein absolut ist und nicht ein verweilender Schatten von Dunkelheit in dir bleibt, wenn nichts Unbewusstes mehr in dir ist, wenn alles bewusst geworden ist, wenn das Licht hell brennt, wenn du aus innerer Wachheit leuchtest – dann siehst du plötzlich, dass nicht einmal der Himmel deine Grenze ist, dass es für dich keine Begrenzung gibt.

Dies ist die gesamte Erfahrung der Mystiker aller Zeiten. Wenn **Jesus** sagt: „Ich und mein Vater im Himmel sind eins“, dann meint er genau das. Er sagt: **„Ich habe keine Begrenzungen.“** Es ist eine Art, dasselbe auszudrücken, eine metaphorische, symbolische Art: „Ich und mein Vater im Himmel sind nicht zwei, sondern eins – ich, der in diesem kleinen Körper bleibt, und Er, der über die ganze Existenz ausgebreitet ist, sind nicht zwei, sondern eins. **Meine Quelle und ich sind eins ... ICH BIN** so groß wie die Existenz selbst.“ (Zensei - Noguchi-Seitai)

Das ist die Bedeutung, wenn der Mystiker der Upanishaden erklärt: „Aham Brahmasmi – Ich bin das Absolute, ich bin Gott.“ Dies wird in einem Zustand der Wachheit ausgesprochen, in dem keine Unbewusstheit existiert.

Das ist die Bedeutung, wenn der Sufi Mansur erklärt: „Ana-el-Haqq – Ich bin die Wahrheit.“ Diese großen Aussprüche sind von höchster Bedeutung. Sie besagen schlicht, dass du so groß bist wie dein Bewusstsein – nie mehr, nie weniger. Deshalb haben Drogen so viel Anziehungskraft, …

YOU ARE UNLIMITED. You are unbounded. AS you are in your pure being, no limitation exists – you are a god. But to KNOW that godhood, don’t start fighting with the prison, otherwise you will never be a winner. And more and more you will be defeated, and more and more you will feel frustrated, and more and more you will lose self-confidence, more and more you will feel that it seems impossible to get out of it.

Start by becoming more aware. Start by becoming more alert, more attentive. That is the only thing to be done. Being aware you will start feeling that the walls that were too close are no more so close; they are widening. Your prison is becoming bigger and bigger. The more your consciousness expands, the more you will see that your prison is no more THAT small – it is becoming bigger and bigger. More expansive consciousness and bigger space is available to you to move, to be, to live, to love.
And then you know the basic mechanism: less conscious, and the walls come closer; unconscious, and the walls are just touching you from everywhere. You are in a small cell; even a slight movement is not possible.

Remember this phrase: **expansion of consciousness**. With that expansion, YOU expand. One day, when your consciousness is absolute and there is not a lingering shadow of darkness inside, when there is nothing unconscious in you, all has become conscious, when the light is burning bright, when you are luminous from the inner awareness – then suddenly you see that even the sky is not your limit, there is **no limitation to you**.

This is the whole **experience of the mystics** of all the ages. When **Jesus** says: ”I and my father in heaven are one,” this is what he means. He is saying: **”I have no limitations.”** It is a way of saying the same thing, a metaphorical way, a symbolic way: ”I and my Father in heaven are not two but one – I, staying in this small body and He, spread all over existence, are not two but one. **My source and I are one... I AM as big as existence itself.” (Zensei - Noguchi-Seitai)**

That is the meaning when the **mystic of the Upanishad** declares:
”Aham Brahmasmi – I am the Absolute, I am God.”
This is uttered in a state of awareness where no unconsciousness exists.
This is the meaning when the **Sufi, Mansoor**, declares, **”Ana-el-Haqq – I am the Truth.”**
These great utterances are very significant. They simply say that you are as big as your consciousness never more, never less. That’s why there is so much appeal in drugs,….

The Tantra Vision, Vol 1-s62 – Osho CH 4. LOVE IS DEATH